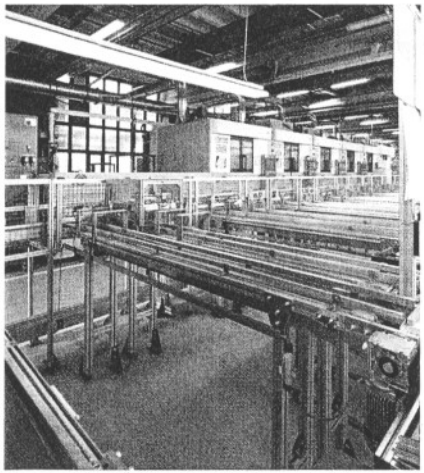
Wirtschafts- und Keramikstandort

Meißen, Eine Stadtansicht, Sept. 2005

UKM Fahrzeugteile GmbH

Mit seiner traditionsreichen Betriebsstätte in Meißen und dem neuen Standort am Autobahndreieck Nossen gehört das Unternehmen UKM zu den expandierenden Automobilzulieferern in Sachsen. Zum Redaktionsschluss dieser Broschüre beschäftigt das Unternehmen rd. 450 Mitarbeiter bei einem Jahresumsatz von ca. 100 Mio. €.

Schwerpunkt der Fertigung bilden Bauteile und komplette Komponenten für innermotorische Anwendungen in großen Serien. Bauteile rund um die Diesel-Einspritztechnologien sowie eine möglichst reduzierte Spanung nach vorangegangener Kaltmassivumformung sind dabei Kernkompetenzen. Während im Unternehmen in Meißen u. a. die Fertigung und Montage von Antrieben für Pumpe/Düse-Einspritzsysteme für PKW-Dieselmotoren, Lagerkomponenten für Pumpe/Düse-Antriebe der VW AG und Ventilantriebe für den LKW-Sektor im Mittelpunkt stehen, werden in Hirschfeld bei Nossen komplexe Teile für elektrische Anlasser für PKW/LKW-Motoren, Excenterwellen für Dieselhochdruck-Einspritzpumpen und Düsenkörper für Common-Rail- und Piezo-Einspritzsysteme produziert.



Blick in die Produktionshalle

Am Betriebsstandort in Meißen wurden im Jahr 2005 die vorhandenen Gebäude saniert. Die Baumaßnahmen ermöglichen eine weitere Optimierung der Produktionsprozesse und verbessern nicht zuletzt die Arbeitsbedingungen für die Mitarbeiter.

Das Unternehmen fühlt sich der Region verpflichtet: So ist es eines der erklärten Ziele der Geschäftsführung, die zukünftig benötigten Facharbeiter so weit wie irgend möglich selbst auszubilden. Allen 18 Berufsanfängern, die im Januar 2005 ihre Abschlussprüfung ausnahmslos erfolgreich abgelegt haben, wurde ein Arbeitsplatz angeboten. Im August des gleichen Jahres haben 14 Jugendliche ihre Ausbildung als Zerspanungsmechniker, Teilezurichter, Mechatroniker, Werkzeugmacher und Bürokauffrau neu begonnen.

UKM unterstützt mehrere Initiativen und Vereine, die insbesondere den Jugendlichen in der Region Perspektiven bieten. So wird z. B. der Stadtsportverband mit seinen zahlreichen, sehr unterschiedlichen Angeboten gesponsert.